**Ludmila Pavlová |Violine**

Geboren in Tschechien begann mit 4 Jahren, Violine zu spielen. Schon in jungem Alter bestritt sie mit großem Erfolg mehrere Wettbewerbe, so unter anderem den Jugendwettbewerb Plzenecké housličky in Pilsen und den Wettbewerb für Duo Filcíkova Chrast, bei beiden gewann sie den 1. Preis. In den Jahren 2006, 2007 und

2009 folgte jeweils ein 1. Preis beim Internationalen Violinwettbewerb Josef Muzika.

2007 konzertierte sie im Alter von 13 Jahren bei

ihrem Debut im Prager Rudolfinum als Solistin an

der Seite des berühmten Geigers Josef Suk

erstmals vor einem großen Publikum. In den

darauffolgenden Jahren hatte sie bereits

regelmäßig solistische Auftritte mit Orchester,

u.a. mit der Jungen Tschechischen Philharmonie,

dem Symphonischen Orchester des Jan Neruda

Gymnasiums, dem Prager Symphonieorchester,

der Festivalorchester und Janáček-Philharmonie,

Bruno Walter Orchester…

Ihre künstlerische Ausbildung konnte sie bei

Meisterkursen mit Charles Avsharian, Robert

Davidovici, Zdeňek Gola, Ivan Ženatý, Schlomo

Mintz, Vadim Gluzman, Daniel Rowland, Itzak

Raschkovsky, Sergey Krylov und Anne-Sophie

Mutter bereichern. 2014 wurde sie als Gewinnerin

des ersten Preises bei der Violinakademie von

Stargeiger V. Hudeček mit einer eigens

gefertigten Meistergeige von Petr Rácz

ausgezeichnet. Im selben Jahr wurde sie an der

Akademie für Musik und darstellende Kunst Prag

in die Klasse von Prof. Ivan Štraus und später von

Prof. Pavel Šporcl aufgenommen. Seit Oktober

2015 studiert sie außerdem an der Universität für

Musik und darstellende Kunst Wien bei Prof. Jan

Pospíchal. Ludmila ist derzeit Doktorandin an der Akademie der Darstellenden Künste in Prag.

Das Repertoire der jungen Geigerin spannt einen

großen Bogen von barocken bis zu

zeitgenössischen Werken. Sie hat die

bedeutenden großen Violinkonzerte wie auch das

gesamte Werk für Violine des tschechischen

Komponisten A. Dvořák gespielt. Sie trat

solistisch sowie in kammermusikalischer Besetzung u.a. bereits in Tschechien, Polen Slowakei, Deutschland, Österreich, Belgien, UK und Japan auf.

Vorherige Jahre hat sie viele Solo-Auftritte mit Sibelius, Piazzola und Szymanowski Konzerte, zum Beispiel mit Teplice Filharmonie unter der Leitung von Schlomo Mintz. Jeden Sommer organisiert sie ihr eigenes Festival *Podkrkonošské hudební léto*.

Seit 2020 trat sie in Großbritannien mit der Pianistin Alissa Firsova oft auf und gab ihr Debütkonzert im Musikverein (Wien) mit Maximilián Khevenhüller. Ludmila wurde die absolute Gewinnerin des Internationalen Violine Wettbewerbs ,,Mladé evropské talenty (Junge europäische Talente") zu Ehren von Meister Váša Příhoda in České Budějovice und später Preisträgerin des Bohuslav Martinů-Wettbewerbs. Im Juni 2019 erhielt sie auch eine goldene Medaille mit hoher Auszeichnung in 4. Manhattan Internationaler Musikwettbewerb. 2019 wurde Ludmila die Ehre zuteil, ihr Debüt (und ihr Duo-Rezital mit Violoncello) bei einem der renommiertesten

tschechischen Festivals, dem Prager Frühling, zu geben. Ludmila spielt das historische Instrument, das sie vom Sponsor aus Wien erhalten hat.